

# Unfall wegen "losen" Reifen nach Reifenwechsel

Beitrag von „Porsche-Paul“ vom 6. März 2007 um 09:52

[Zitat von bombelwatz](#)

Hallo, ich hab da mal ne Frage:

wer haftet, wenn ein KFZ Meister, der als Geselle in einer Autowerkstatt angestellt ist, Reifen wechselt und dabei einen Fehler macht und ein Rad nicht fest genug anzieht und der Wagen einen Unfall mit Personenschaden hat?

Sein Chef sagt: "hoffentlich hast Du ne gute Privathaftpflicht" und will ihm die Schuld in die Schuhe schieben.

Hätte ein als Meister angestellter Kollege das Auto überprüfen müssen? Hätte der Chef die Endabnahme machen müssen?

Haftet die Haftpflicht der Werkstatt oder die Privathaftpflicht des Gesellen?

Was meint Ihr??

Ben

Alles anzeigen

Sorry,

bei meinem Freundlichen steht nach einem Radwechsel auf der Übernahme-Bestätigung für den Kunden, daß "...die Räder/Radschrauben nach ca. 50KM nachgezogen werden müssen..." und daß ist zu unterschreiben!

